

# präsent

Informationen der Stadt Weiz



**Sonderausgabe**

## **Zukunft Innenstadt: Die große Befragung Gemeinsam zum neuen Hauptplatz Mitreden & tolle Preise gewinnen**

Ein LA21-Projekt:

Weiz lebt Klimaschutz – Beteiligungsstrategie für städtische sowie regionale umwelt- und CO<sub>2</sub>-optimierte Lösungen

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 **Bundesministerium  
Nachhaltigkeit und  
Tourismus**

**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 **Das Land  
Steiermark**  
→ Regionen

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



# Die Gegenwart: Eine Innenstadt orientiert sich neu

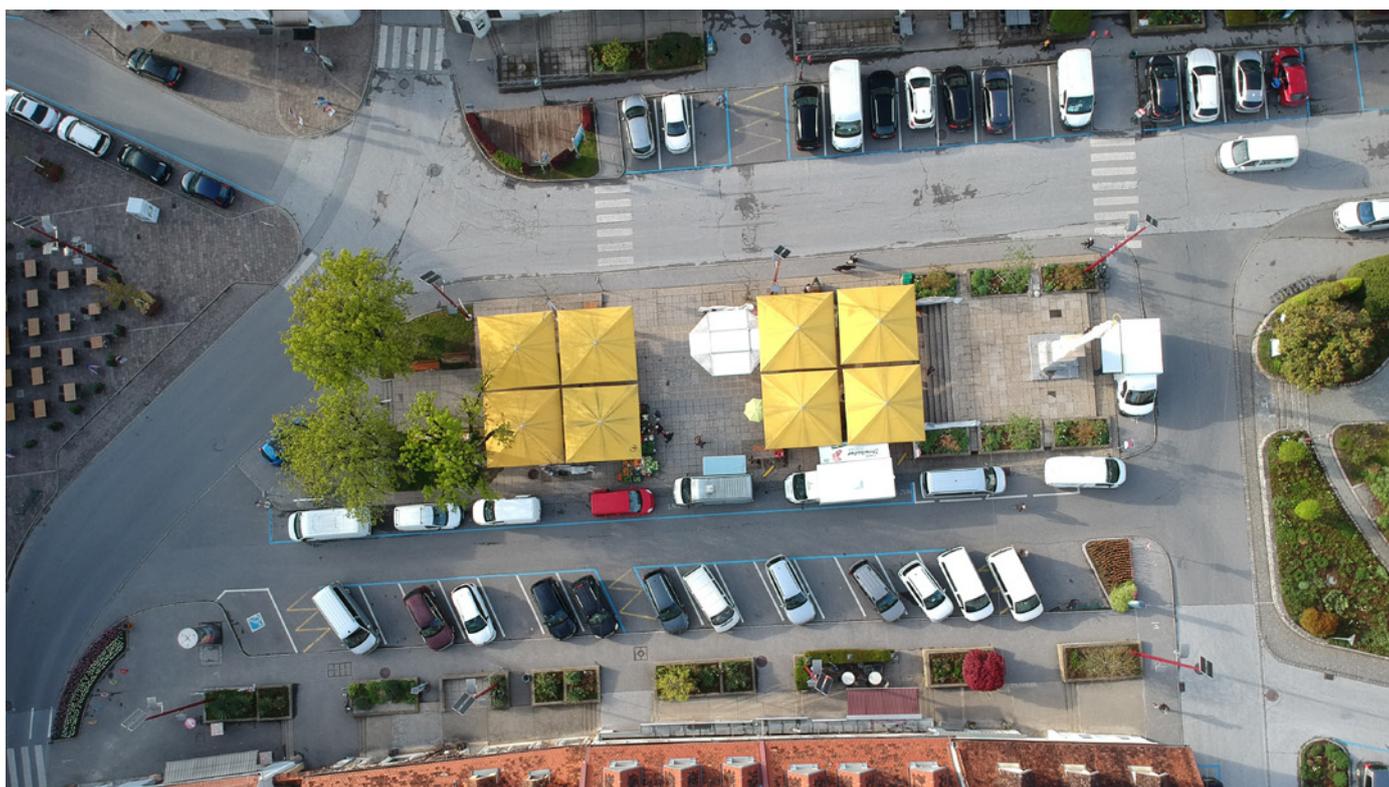
Der Hauptplatz ist Herzstück jeder vitalen Stadt. **Mit dem Weizer Hauptplatz verbinden die meisten Weizer\*innen persönliche Geschichten und Erlebnisse** – vom ersten Mal Pizza essen gehen, dem Sommermarkt nach der Zeugnisverteilung, den bunten Veranstaltungstreiben im Jahreslauf, einkaufen auf dem Bauernmarkt, Gasthausbesuche, heiraten im Standesamt – der Platz war früher das Zentrum des Gemeindelebens mit einer vielfältigen Gastronomie und Geschäften des täglichen Bedarfs.

## Geänderte Bedingungen

Das hat sich über die Jahrzehnte verändert. Der Gemeindezusammenschluss mit Krottendorf ließ den Weizer Hauptplatz an den Rand rücken, das Konsumverhalten veränderte sich, gleichzeitig entstanden mit dem

Stadtparkquartier und dem park's neue innerstädtische Handelszentren. Zuzug, eine höhere Verkehrsbelastung sowie die Belastung durch urbane Hitzeinseln sind weitere Faktoren, die uns veranlassen, **den Hauptplatz im Sinne einer nachhaltigen Innenstadtentwicklung neu zu denken und ihn zukunftsfit zu machen.**

Heute ist der Hauptplatz geprägt von einem großen Anteil ruhenden und fließenden Verkehrs und einer sehr hohen Versiegelung. Er ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt und neuralgische Verbindungsachse Richtung Mortantsch. **Eine Neubetrachtung des Hauptplatzes kann nur unter Einbeziehung der gesamten Innenstadt erfolgen**, denn ein Eingriff auf beispielsweise das Verkehrs- und Parkraumkonzept des Platzes hat naturgemäß Auswirkungen auf die umliegenden Gebiete.



## Die Parkplatzsituation

Um das Ziel von mehr Lebens- und Aufenthaltsqualität für Menschen auf dem Platz zu erreichen, soll mehr Grünraum geschaffen werden. Eine mögliche Denkvariante ist es, dafür Parkplätze zu reduzieren. **Die Auslastung der vorhandenen Parkplätze zeigt, dass ausreichend Stellflächen in der Stadt**

**vorhanden sind:** Aktuell gibt es rund 1.060 Parkplätze in der Innenstadt. Davon befinden sich 68 am Hauptplatz, weitere 497 in gebührenpflichtigen Kurzparkzonen und 496 in Parkhäusern und Tiefgaragen, die durchschnittlich nur wenig ausgelastet sind: Kunsthaus zu 46%, SPQ zu 17%, park's zu 10%.



## Liebe Weizerinnen und Weizer,



Sie haben bestimmt schon davon gehört oder waren vielleicht sogar schon Teil unseres Gestaltungsprozesses: Wir wollen unsere Innenstadt fit für die Zukunft machen und dem Hauptplatz wieder neues Leben

einhauchen! Er hat im Laufe der Jahrzehnte seine Bestimmung verloren und soll wieder zum Herzstück unserer Innenstadt werden.

Der Hauptplatz soll wieder mehr Aufenthaltsqualität bekommen und zu einem lebendigen Mittelpunkt unserer Stadt werden. Vor allem aber soll er wieder ein Platz für die Menschen sein und nicht nur Auto-Abstellfläche und Verkehrsknotenpunkt. **Ich wünsche mir, dass wir auf unseren Hauptplatz wieder stolz sein können!**

Damit das gelingt, benötigen wir Ihre Unterstützung. In den vergangenen Monaten haben wir bereits in den unterschiedlichsten Formaten dazu eingeladen, sich an dem Gestaltungsprozess zu

beteiligen. Wir konnten dabei spüren, dass wir mit unserer Vision eines grüneren, lebendigen Hauptplatzes auf dem richtigen Weg sind.

Bevor es nun in die Planungsphase geht, möchten wir noch einmal alle Weizerinnen und Weizer einladen, ihre Meinung kundzutun. **In dieser WEIZ PRÄSENT-Sonderausgabe finden Sie einen Fragebogen, mithilfe dessen wir Ihre Ansichten zur Weiterentwicklung der Innenstadt kennenlernen möchten.** Denn mit dem Hauptplatz gehen auch viele weiterführende Fragen einher, die nicht nur den Platz selbst, sondern die gesamte Innenstadt betreffen. Uns ist es wichtig, keine kurzfristigen Lösungen zu finden, sondern Visionen für die nächsten 20 bis 30 Jahre zu entwickeln und vorausschauend zu agieren.

Ich möchte Sie deshalb herzlich dazu einladen, sich zehn Minuten Zeit zu nehmen und diesen Fragebogen auszufüllen. **Nutzen Sie diese Gelegenheit, unsere Innenstadt für die Zukunft mitzugestalten.**

**Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Zeit.**

Erwin Eggenreich



# GEMEINSAM zum neuen Hauptplatz

Der Hauptplatz als ursprünglicher Marktplatz war **seit jeher der Ort, an dem Menschen aufeinandertrafen, um Ideen und Waren auszutauschen**. Dieses demokratische Prinzip wird auch in der Neugestaltung des Weizer Hauptplatzes gelebt. Alle betroffenen sowie interessierten Personen sind eingeladen, gemeinsam mit Expert\*innen ihre Visionen einzubringen.

Dieser Beteiligungsprozess wird wissenschaftlich vom AIT Austrian Institute of Technology GmbH begleitet, großer Wert wird dabei auf Transparenz gelegt. Beginnend im Sommer 2022 wurden gemeindeintern mit Beteiligung von Expert\*innen erste Leitlinien erarbeitet. Anschließend wurden im Herbst und Winter 2022 in zwei Workshops alle Gemeinderät\*innen sowie Entscheidungsträger\*innen aus der Stadtverwaltung und Expert\*innen eingeladen, Visionen und erwünschte Funktionen eines neuen Hauptplatzes zu erarbeiten.

## Mitsprache auf allen Ebenen

Basierend auf diesen Erfahrungen erfolgte im März die große Öffnung in die Breite: **In einem eintägigen Visionsforum wurden am 18. März alle Weizer\*innen eingeladen, sich aktiv und in einer frühen Konzeptionsphase einzubringen**. Rund 100 interessierte Anrainer\*innen, Wirtschaftstreibende, Vereinsvertreter\*innen, Jugendliche, Personen aus dem Bildungsbereich sowie Expert\*innen folgten dem Aufruf, schlüpften gemeinsam in die Schuhe von Planer\*innen und haben sich



einen ganzen Tag lang mit der Frage auseinandergesetzt, wohin sich das Zentrum der Stadt entwickeln soll. Parallel dazu wurden **Einzelgespräche mit allen interessierten gewerblichen Anrainer\*innen des Platzes geführt**, um sie möglichst gut in den Prozess miteinzubeziehen. Ein weiterer Workshop zur Rückspiegelung und Synthese aller bisherigen Erfahrungen auf Politik-, Verwaltungs- und Expertenebene folgte. **Mit dem vorliegenden Fragebogen möchten wir nun noch einmal allen Weizer\*innen die Möglichkeit geben, ihre Sichtweise zu einer ganzheitlichen Innenstadtgestaltung einzubringen**. Beendet ist der Partizipationsprozess damit nicht: Laufend sollen sich auch während der konkreten Planung und späteren Umsetzung Komitees bilden, die bestimmte Fragestellungen diskutieren.

**Die gesammelten Ideen, Wünsche und Szenarien sind für die folgenden Schritte eine wertvolle Grundlage – sie fließen nun in die Erarbeitung von Planungsvarianten ein.**



**Zukunft Innenstadt**  
Unser neuer Hauptplatz

**Sitzmöglichkeiten** **Heiraten** **Klimafreundlich**

**Veranstaltungen** **Konzerte** **Altstadtflair** **Internationales Essen**

**Barrierefrei** **Sommermarkt** **Bauernmarkt** **Taborkirche** **Historische Fassaden**

**Rathaus** **Gärten in den Innenhöfen** **Kirtag** **Mariensäule** **Perchtenlauf** **Kastanien sammeln**

**Fachtagsumzugs** **Viel Grün** **Weihnachtsbeleuchtung** **Wasserelemente** **Pferdeweihe** **Einkaufen**

**Treffpunkt** **Christkindlspiel** **Störche** **Palmweihe** **Taborpark**



## Der Weg zur Neugestaltung

Herbst 2022 / Beginn 2023

Grundlagen erheben, erste Workshops

18. März 2023

Visionsforum, Anrainer\*innen- und Stakeholder-Gespräche

Juni 2023

Bürger\*innenbefragung

Sommer - Winter 2023

Planungsphase & Ideenwettbewerb

Herbst 2023

Umsetzung Demomodell Moosbegrünung

Ab Sommer 2024

Umsetzungsphase

Frühjahr / Sommer 2025

Fertigstellung

## Ein Platz mit ganz viel WOW

Wir kennen das alle: Im Urlaub gibt es diese Gassen und Plätze, über die man spaziert und sich denkt: „Wow! Hier will ich länger bleiben, ein Eis essen, gemütlich unter einem schattigen Baum auf einem Bankerl sitzend den Kindern beim Spielen zusehen, Leute beobachten, Schaufenster bummeln, eine Kleinigkeit essen.“



**Patrick König-Krisper, MSc**  
Referent für Standortmanagement und Stadtmarketing

Was macht diese Wohlfühlorte aus? Ihr Erfolg lässt sich meist nicht auf einzelne Faktoren zurückführen, es ist das Gesamtbild, das stimmig ist – diese Orte sprechen eine Vielzahl von Bedürfnissen an und vermitteln Lebensqualität. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir auch in Weiz einen Wohlfühlort schaffen, der Menschen zum Verweilen einlädt und inspiriert.

Die Initiative dafür ergreifen wir als Stadt mit sehr viel Herzblut. Dieser Impuls soll aber auch andere Akteure dazu anregen, mitzugestalten, um die Vielfalt in unserer Stadt weiter auszubauen. Gemeinsam wollen wir unsere Innenstadt zum WOW-Erlebnis machen!



## Die Innenstadt fit für die Zukunft machen

**Innenstädte stehen mit Blick auf die Zukunft vielfältigen Herausforderungen gegenüber.** Die Klimaerwärmung mit ihren Auswirkungen auf das Mikroklima urbaner Räume – Stichwort Hitzeinseln – ist eine der drängendsten und komplexesten, aber längst nicht die einzige. In vielen Kleinstädten ist die Abwanderung großes Thema. Weiz darf sich dank der hohen Lebensqualität und der vielen Arbeitsplätze in der Stadt über Zuzug freuen. Was das Problemfeld der betrieblichen Abwanderung aus den Zentren betrifft, verzeichnet Weiz eine niedrige Leerstandsquote von etwa sieben Prozent.

Die Stadt begegnet der Herausforderung auf unterschiedlichen Ebenen. **Fortschrittliche Initiativen wie der Coworking-Space sollen Anreize für Gründer\*innen und Betriebsansiedelungen schaffen,** Aktionen wie „Weiz packt’s an“ oder „Durchstarten in Weiz“ für Stimulation sorgen bzw. freie Flächen beleben. Fördermodelle wie z. B. Mietzuschuss, Glasfaser-Zuschuss, Wiedereröffnungszuschuss, Investitionsförderung uvm. sind Starthilfen für Unternehmer\*innen.

### Wir wollen Impulse setzen!

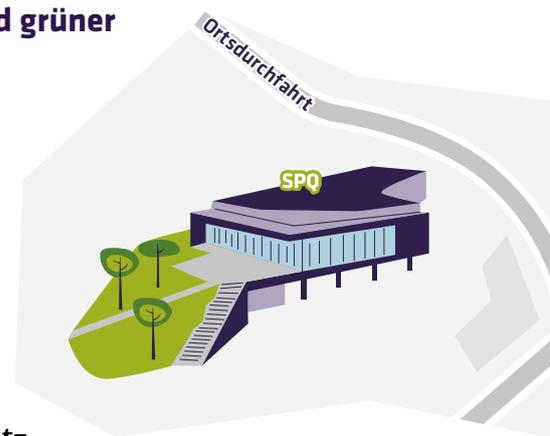
**Mittel- und langfristig sieht sich die Stadt mit einer nachhaltigen Innenstadtentwicklung in der Rolle eines Impulsegebers:** Wir werden im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten die bestmöglichen Rahmenbedingungen für einen neuen, attraktiven Stadtkern schaffen

– es braucht darüber hinaus aber auch Menschen, die auf diesen Zug aufspringen und mitwirken. Es gilt, ein Umfeld zu schaffen, das Handels- und Dienstleistungsbetriebe anzieht und Unternehmer\*innen zu Investitionen anregt, um etwa einen Gastgarten auszubauen oder neue Veranstaltungen zu etablieren. Nur so kann unsere Innenstadt zu einem geliebten Zentrum unserer Stadt werden.

### Lebendiger und grüner Hauptplatz

Unser Ziel ist es, einen Hauptplatz mit **hoher Aufenthaltsqualität zu gestalten, und so wesentliche Weichenstellungen für das Weizer Stadtzentrum der nächsten 30 Jahre vorzunehmen.**

Dabei ist es ebenso wichtig, ein ganzheitliches Verkehrs- und Parkraumkonzept zu entwickeln, wie auch alternative Mobilitätsformen bereitzustellen, um den innerstädtischen Individualverkehr zu reduzieren und so mehr Plätze zum Wohlfühlen zu entwickeln.



### Mit Drohnenortung und Moosen gegen Hitze

Um einen innerstädtischen Aufenthaltsraum für die nächsten 20 – 30 Jahre zu gestalten, gilt es naturgemäß auch, möglichst nachhaltige Ansätze im Kampf gegen den Klimawandel zu finden. Weiz beschreitet dabei einen innovativen Weg, dessen Ausgangspunkt der stark versiegelte Hauptplatz ist. Mit dem Ziel, Hitzeinseln entgegenzuwirken, wird im Rahmen des FFG gestützten Projekts der **Modelleinsatz von Moosen** getestet, diese sind im Hinblick auf das Mikroklima wahre Alleskönner. Wertvolle Erkenntnisse darüber, welchen Einfluss Gebäude, Bodenbeschaffenheit und Pflanzen auf die Temperaturentwicklung in unserer Stadt haben, liefert außerdem eine **einzigartige Hitzeinselortung in der Innenstadt mittels Drohnenbeflug** im August 2022. Die Ergeb-

nisse daraus zeigen die wichtigsten Hitze-Hotspots auf, und liefern mithilfe von Simulationen außerdem eine gute Entscheidungsgrundlage für die ideale Beschattung bzw. Bepflanzung. Weiz nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein und ist die erste Kleinstadt, bei der diese Technologie zum Einsatz kommt.



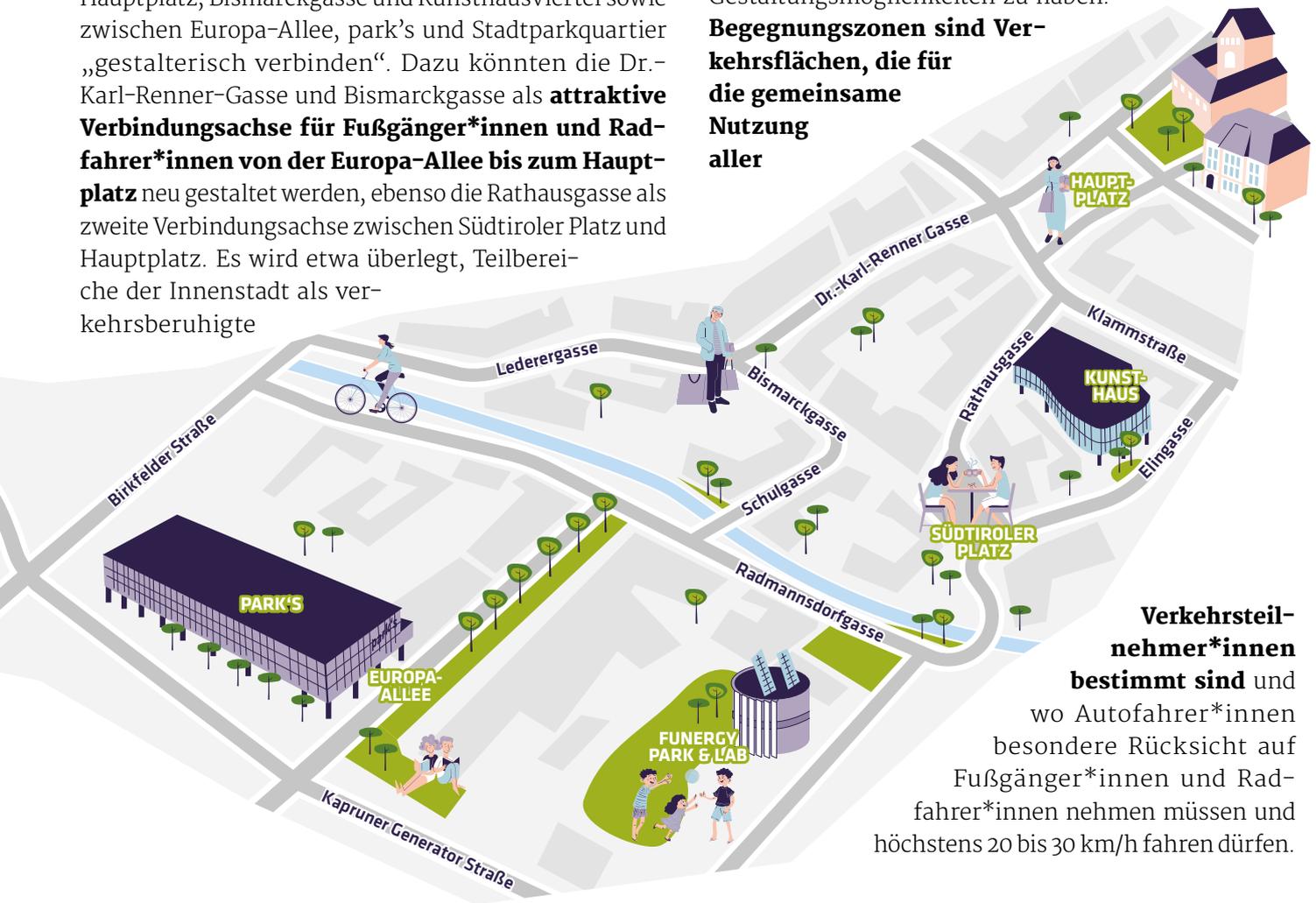


## Innenstadtbereiche verbinden

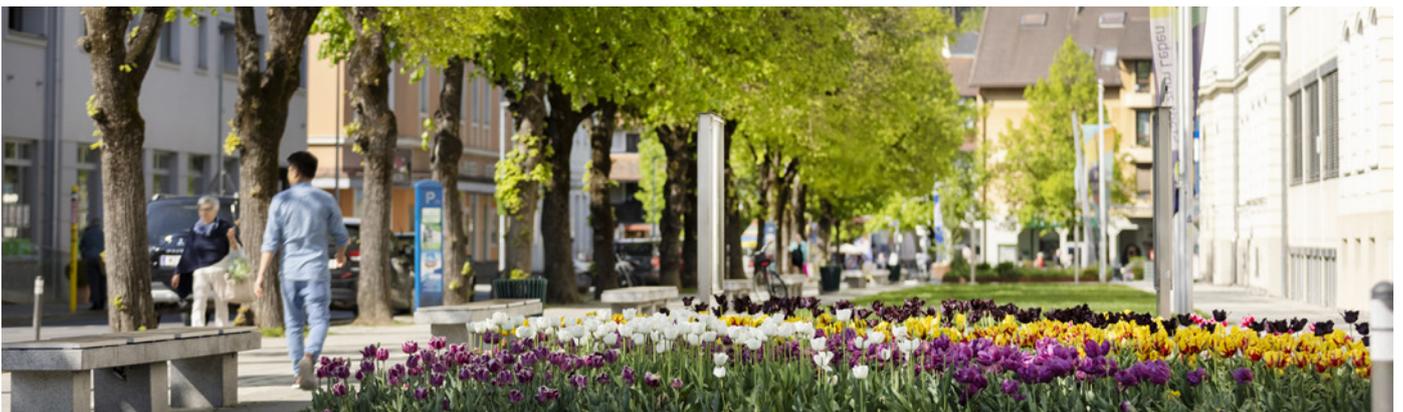
So wollen wir unsere zwei Innenstadtbereiche zwischen Hauptplatz, Bismarckgasse und Kunsthausviertel sowie zwischen Europa-Allee, park's und Stadtparkquartier „gestalterisch verbinden“. Dazu könnten die Dr.-Karl-Renner-Gasse und Bismarckgasse als **attraktive Verbindungsachse für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen von der Europa-Allee bis zum Hauptplatz** neu gestaltet werden, ebenso die Rathausgasse als zweite Verbindungsachse zwischen Südtiroler Platz und Hauptplatz. Es wird etwa überlegt, Teilbereiche der Innenstadt als verkehrsberuhigte

und barrierefreie Begegnungszonen zu gestalten, um die Aufenthaltsqualität nachhaltig zu steigern und neue Gestaltungsmöglichkeiten zu haben.

**Begegnungszonen sind Verkehrsflächen, die für die gemeinsame Nutzung aller**



**Verkehrsteilnehmer\*innen bestimmt sind** und wo Autofahrer\*innen besondere Rücksicht auf Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen nehmen müssen und höchstens 20 bis 30 km/h fahren dürfen.



## Weiz lebt Klimaschutz – Beteiligungsstrategie für städtische sowie regionale umwelt- und CO<sub>2</sub>-optimierte Lösungen

Im Rahmen dieses LA21-Projekts schaffen wir mit der Befragung ein wichtiges Beteiligungsinstrument. Die Ergebnisse werden uns dabei helfen, die richtigen Planungsschritte zu setzen, damit unsere Innenstadt nachhaltig weiterentwickelt und gestärkt sowie für die Herausforderungen des Klimawandels fit gemacht wird.

Kosten: € 40.975,20 | Fördersumme: € 30.000,00 | Laufzeit: 30.06.2024

# Mitreden & gewinnen

## An der Befragung teilnehmen!

### Brief portofrei zurückschicken

oder

### Online abstimmen

oder

### Persönlich und gewinnen bei einer der 4 Abgabestellen einwerfen

Jeder Haushalt in Weiz erhält mit dieser Aussendung einen Fragebogen. Senden Sie den Fragebogen bitte **bis 30. Juni** mit dem beiliegenden **Kuvert** portofrei an uns zurück.

Bei mehreren Bewohner\*innen im selben Haushalt nutzen Sie bitte die Möglichkeit, auch **online bis 30. Juni** abzustimmen unter [www.weiz.at/hauptplatz](http://www.weiz.at/hauptplatz) oder folgen Sie dem QR-Code:



**Wenn Sie am Gewinnspiel teilnehmen wollen:** Geben Sie den Fragebogen (im beiliegenden Kuvert) und den Gewinnabschnitt bitte ebenfalls **bis 30. Juni persönlich** an einer der angeführten Abgabestellen ab. Damit die Anonymität des Fragebogens gewährleistet bleibt, stehen dort jeweils zwei Boxen bereit – in die eine werfen Sie den Fragebogen, in die andere den Gewinnabschnitt.

### Abgabestellen:

**Stadtservice** (Mo, Di, Mi 8:00 – 16:00 | Do 8:00 – 18:00 | Fr 8:00 – 13:00 Uhr)

**Rathaus Weiz / Amtsdirektion** (Mo – Do 8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 | Fr 8:00 – 12:00 Uhr)

**DLG Krottendorf** (Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr)

**Café Flair** (Mo – Fr 7:30 – 20:00 | Sa 8:00 – 13:00 Uhr)

## Danke für Ihre Teilnahme an der Befragung!

Beim Gewinnspiel warten Preise im Gesamtwert von über 1.500 Euro! Darunter viele Warengutscheine der Weizer Innenstadtbetriebe sowie als Hauptpreis einen Staubsaugerroboter im Wert von 400 Euro, gesponsert von Hartlauer! Wir danken folgenden Sponsoren für die Bereitstellung von Preisen:



Gutscheine nicht in bar ablösbar.

**Impressum:** Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7, Fotos: Stadt Weiz / H. Eisenberger, AEE Intec, Illustration: Stadt Weiz.

**Ja, ich möchte am Gewinnspiel teilnehmen!**

Name: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Relevante Infos sowie Interviews und Bilder finden Sie auf unserer Website unter [www.weiz.at/hauptplatz](http://www.weiz.at/hauptplatz)